

03.01.1985. 1824

Rieser, Ludwig

Name LUDWIG RIESER
 Name
 Name
 Beruf selbst. DRUGIST
 Profession
 Professione

geb. 17.5.1956 in JELL/JILLER
 Date de naissance
 Date of birth
 Data di nascita
 Anschrift 6290 MAYERHOFEN 436
 Adresse
 Address
 Indirizzo

bitte Foto

Wann begonnen Sie mit Bergsteigen? 1962-1968 dann Pause, dann ab 1975
 Quand avez-vous commencé à faire de la montagne?
 When did you start Climbing mountaineering?
 Quando avete cominciato a rampicare?

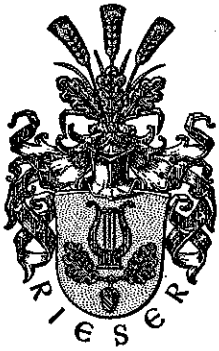
Ihre 10 größten Bergfahrten:
 Les 10 excursions dans les montagnes, les plus importants que vous avez effectué: zum GROSSTEIL ERSTBEWEHNEN!
 Your 10 most important climbs:
 Le vostre 10 massime scalate:

Berg Montagne Mountain Cima	Anstieg Voie Route Via	Schwierigkeit difficulté difficulty Difficoltà	Gruppe Massif Range Gruppo	Jahr Année Year Anno
MARMOлада	1. Berg "ELEFANTENBAUCH "ELFENBEIN-PFEILER"	<u>VII-</u>	MARMOлада	1977
SCHNITZELKAR	1. Berg "MORGENLANDFAHRT"	<u>VII+, 14.VII</u>	LETTERSTEIN	1978
MARMOлада	1. Berg "SCHWALBENSCHWANZ"	<u>VI</u>	MARMOлада	1978
H. KREUZKOTEL	1. Berg "NERPHISTO"	<u>VIII-</u>	GEISLER	1979
MARMOлада	1. Berg "VOGELWILD"	<u>VII-</u>	MARMOлада	1979
FLEISCHBANKPFEILER	1. Berg "SPHYNIX"	<u>VII+</u>	WILDER KAISER	1979
H. KREUZKOTEL	1. Berg "HE-LU-LU"	<u>VI+</u>	GEISLER	1979

An welchen Expeditionen nahmen Sie teil?
 Quelles sont les expéditions auxquelles vous avez participé?
 What expeditions did you take part in?
 A quale spedizione avete partecipato?

Luggi Rieser
 05285/2241

MARNOLODA	"HATSCHI BRASCHI"	$\frac{IV}{VI}$	MARNOLODA	1978
TOFANA - S.W.	"PILASTRO"	$\frac{VI}{VI}$	TOFANA	1977
STERIA N-RISS	"VINATZENE"	$\frac{VII}{VI}$	GEISLER	1978
CINA SCOTONI	"COTOLINO"	$\frac{VII}{VI+}$	TOFANA	1977
ROT. HAUPTGIPFEL	"BANDEN-RISS"	$\frac{VI}{VI+}$	ROFAN	1978
FLEISCHBANK PFEILER	"PUMP-RISSE"	$\frac{VII}{VI}$	WILDER KAISEN	1978
CIVETTA	"PHILIPP-FLAMM"	$\frac{VI}{VI}$	CIVETTA	1978
MARNOLODA	5. Beg. "VIA DELL'IDEALE"	$\frac{VI}{VI}$	MARNOLODA	1978 v
CIVETTA	"CALLESSO im Aufstieg"	$\frac{VI}{VI}$	CIVETTA	1978 v
TORRE TRIESTE	"CASSIN" im Aufstieg	$\frac{VI}{VI}$	MARNOLODA	1978 v
MARNOLODA	3. Beg. "CANIA D'ORGANE"	$\frac{VI}{VI}$	PORDOI	1978
PORDOI NO-W.	2. Beg. "NIAGARA"	$\frac{VI}{VI-}$	GEISLER	1977-
KREUZKOTEL	2.3. Beg. "MITTEL PFEILER"	$\frac{VII}{VI+}$	MARNOLODA	1978 v
MARNOLODA	"SÜDTIROLERWEG"	$\frac{VI}{VI}$	GEISLER	1976 v
KREUZKOTEL	2. Beg. "GROSSE MAUER"	$\frac{VI}{VI+}$	PELLO	1976 v
MONTE PELLO	"SÜDPFEILER"	$\frac{VI}{VI}$	BRENTA	1978
CROZZON D'AVONIA	"FRANZOSENWEG"	$\frac{VI}{VI-}$	PALA	1977 v
SASS MAOR	"DETASSIS"	$\frac{VI}{VI-}$	MARNOLODA	1977 v
MARNOLODA	"GIORNA"	$\frac{VI}{VI}$	MILLET. / ALPEN	1978
SAAWAND	"PFEILER"	$\frac{VI}{VI-}$	BRENTA	1978
SÜD-WALL	"DETASSIS"	$\frac{VI}{VI-}$		



Firma
Bruckmann Verlag München
zh. Herrn Chefredakteur
Toni Hiebeler

Postfach 27
D- 8000 München 20

82-08-16

Rätikon-Wochenende

Liebe Traudl,
lieber Toni,

noch einmal recht herzlichen Dank für das "spendierte"
Wochenende auf der Lindauerhütte. Es hat mir - und
ich glaube das kann ich im Namen aller sagen - es
hat uns sehr gut gefallen.
Daß der Bürgerweg ins Wasser fiel ist glücklicher-
weise aufgrund der sich ergebenden Situation ab-
solut nebensächlich geworden und es würde mich freuen,
wenn uns weiterhin eine so nette Freundschaft
verbindet,

Euer
Luggi

PS: Ich glaube, Du kannst sehr stolz auf Deine
Gattin Traudl sein, sie ist Goldes wert.
Mir scheint, auch sie bestätigt einmal mehr
den Spruch: Hinter jedem großen Mann steht
eine Frau!
Schöne Grüße auch an Bernhard, der ein ganz
toller Kletterer und Kamerad zu sein scheint.

LINDAUER VERLAG
Postfach 27
D-8000 MÜNCHEN 20

P.S.: Kommentar zu Karamolabe-Heft
folgt. Vorausgesetzt: Spitze! Danke!

Ludwig Rieser

Vita *17. 5. 1956 Zell am Ziller; Volks-, Haupt- und Handelsschule; weiterführende Ausbildung auf einer Drogistenschule; er lebt heute in Mayrhofen im Zillertal und betreibt drei Drogerien und mehrere Unternehmen in der Kosmetikbranche sowie einen Zeitungsverlag.

Chronik Bereits mit sechs Jahren begann Ludwig Rieser – oder »Luggi«, wie ihn seine Freunde nennen – mit dem Bergsteigen, aber erst 1976 kam er zur extremen Kletterei. Binnen kurzem war er zu einem der erfolgreichsten Kletterer geworden, der durch äußerst schwierige und frei gekletterte Erstbegehungen von sich reden macht. So gelangen ihm 1976 Begehungen des Monte-Pelmo-Südpfeilers (VI) und der Großen Mauer am Heiligkreuzkofel (VI+, 2. Beg.). 1977 glückten ihm die Sass-Maor-Ostwand (Detassis, VI–), die Gogna-Führe an der Marmolada-Südwand (VI), Cima-Scotoni-Süd-



Der Zillertaler Ludwig Rieser

Bitte Einzelblätter ausschneiden, alphabetisch ordnen und sammeln



**Der Heiligkreuzkofel
in der gleichnamigen
Gruppe von Westen.
Hier gelangen Ludwig
Rieser einige bedeutende
Begehungen.
So die Erstbegehung
der »Mephisto«-
Föhre, die mit VIII-
bewertet wurde
Foto: Archiv**

westwand (Cozzolino, VI+) sowie der Heiligkreuzkofel-Mittelpfeiler (VII+). 1978 folgten die Durchsteigung der Pumprisse am Fleischbankpfeiler im Wilden Kaiser (VII-), der Marmolada-Südwand (Canna d'Organe, VI, 3. Beg.), der Torre-Trieste-Südwand, wobei er die Carlesso-Föhre (VI) im Aufstieg und die Cassin-Föhre (VI) im Abstieg bezwang, sowie die Erstbegehung der »Schwalbenschwanz«-Föhre an der Marmolada-Südwand. 1979 glückten ihm die Erstbegehungen des »Elfenbeinpfeilers« an der Marmolada-Südwand (VII-), die »Morgenlandfahrt« an der Schlüsselkarspitze-Südwand (VI+/VII), »Mephisto« am Heiligkreuzkofel (VIII-) sowie die »Vogelwild« an der Marmolada-Südwand (VII-). 1980 folgten die Begehungen der »Don Quixote« an der Marmolada-Südwand (VI), die Erstbegehung der »Teufelsküche« an der Acherkogel-Südwand in den Ötztaler Alpen (1200 m, VI) und die Erstbegehung der »Auftrieb«-Föhre an der Heiligkreuzkofel-Westwand (V). 1981 glückten ihm die dritte Begehung der »Charlie Chaplin« an der Lalidererspitze-Nordwand (VI) sowie die Erstbegehung der »Cia-Dia«-Föhre in der Ciavazes-Südwand und der »Gotteshand«-Föhre in der Acherkogel-Südwand; 1981 u. a. »La Mancha« an der Marmolada-Südwand (VII-, 2. Beg.) und »Sodom und Gomorrha« am Monte Mandrea (1. Beg., VII) sowie Via Ombrello an der Marmolada-Südwand (1. Beg., zugleich 1. Winterbeg., VI). Um in Form zu bleiben, lebt Luggi Rieser streng vegetarisch und betreibt autogenes Training.

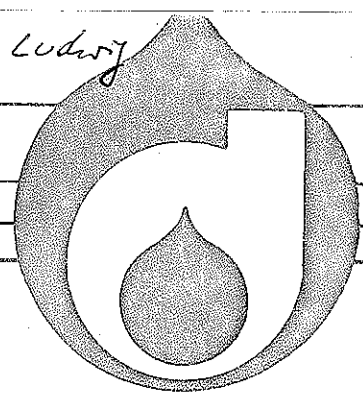
-y-

Rieser, Ludwig

KORRESPONDENZADRESSE: REFORM DRUGGERIE
RIESER OHG
HAUPTSTRASSE 4-6, Postfach 26
6250 MAYRHOFEN TIROL

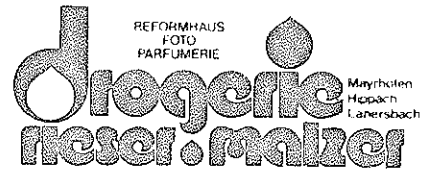
TELEFONNUMMERN: MAYRHOFEN 05201 224
INNBRUCK 0522 2772
1995 & 1995/26 629
WILHESBRUCH 0527 276

HAUPT-ABTEILUNG: SCHLESSENHANS MAYRHOFEN
SCHULENSTR. 22/24
6070 ELLER, TIROL (A-6070)
KLEIN-ABTEILUNG



-- 2 --

Mayrhofen, 80-11-09

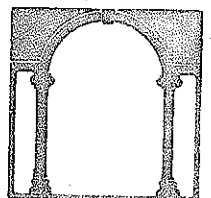


die zweite Wandhälfte fast ganz verschwindet. Foto: Luigi Rieser

6) Reinhard Schiestl beginnt nach dem Vorbild von Lackner (?) jetzt auch eine Karate- und Box-Karriere.

Text über mich: (wie gewünscht)

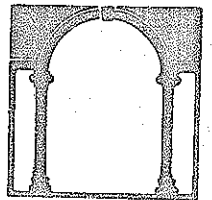
Nachdem ich am 17.5.1956 das Licht der Welt erblickte, dauerte es nicht lange, und ich kam das erste mal mit den Medien Klettern und Fliegen in Berührung. Im Alter von sage und schreibe zwei Jahren kletterte ich nämlich im zweiten Stock meines Heimatthauses auf das Balkongeländer, und flog drei Stockwerke tief hinunter, um direkt vor der Kellertür zu landen. Zum Glück hatte ich schon damals einen Fliegerkollegen (Schutzengel), und brach mir lediglich das Bein. Mit sechs Jahren begann meine "Schulkarriere". Ich besuchte Volks-, Haupt- und Handelsschule und trat danach in die Drogistenschule ein, um danach gemeinsam mit meiner Mutter die Drogerie meine Großmutter übernehmen zu können. Bereits nach zwei Jahren trat ich zur Abschlussprüfung der dreijährigen Schule an und bestand die Drogistenprüfung mit Auszeichnung. Sogleich stürzte ich mich ins Berufsleben und schichtete den total veralteten Drogeriebetrieb WENZ MALZER'S WITWE unter enormen Arbeitsaufwand und Risiko in ein modernes Unternehmen um, das heute drei Volldrogerien mit Reformhaus und Fotoshop, eine exklusiv-Parfumerie, einen Kosmetiksalon, zwei Sonnenstudios, eine Veranstaltungsorganisation und



einen Zeitungsverlag umfaßt. Verständlich also, daß ich meiner Hochenergie-
 kletterer bin. Daß ich mich trotz all der starken Streßbelastung und Zeit-
 knappheit halbwegs dynamisch und moralisch anspruchsvoll in Fels bewegen
 kann, glaube ich meiner etwas sonderbaren und oft belächelten, vegetabilien-
 Ernährungsform zu verdanken, die lediglich unarrizierte Getreide-, Gemüse-,
 Obst- und Salatsorten sowie Milche und Wasser beinhaltet. Dazu kommt natür-
 lich einiges an Bouldern, Gymnastik, Seiltanzen und sonst. Fingertraining,
 jedoch wegen des hohen Arbeitspensums nur in sehr geringem Maße. Durch die
 Angewohnheiten, mich täglich frühmorgens eiskalt zu duschen, das meiste
 Jahr über barfuß in Kork-Sandalen und kurzen Hosen herumzulaufen, auf Al-
 kohol und Nikotin zu verzichten, sowie durch autogenes Training und Pendel
 habe ich einen gewissen Grad an Abbärtung, Moral und Konzentration erreicht
 die es mir ermöglichen, das eine oder andere mal einigermaßen kräftig zuzu-
 schlagen und Formtiefs so gut wie auszuschalten.

Meine weiteren Hobbies wie Drachenaufziehen, Step-Tanz, Jazz-Pallatt, Musik
 und Poesie sind mit Faktoren, die sich flexibel und entscheidungsfreudig
 erhalten und keinen sturen Geschäfts-Büffel aus mir werden lassen.

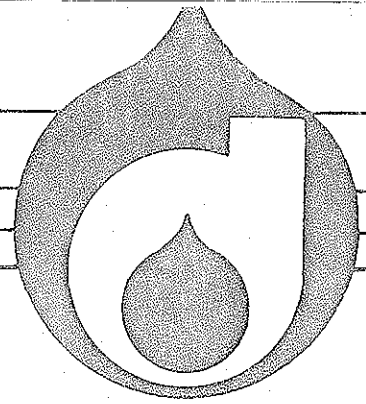
Wohl selten kommt es vor, daß jemand im Beruf so krasse Gegensätze zu sei-
 ner Sportart findet wie es bei mir der Fall ist. Das Erkennen-müssen der %



KORRESPONDENZADRESSE REFORM-DROGLIEN
RIESENERG
HIPPACHSTRASSE 436 Hippach 21
6291 MAYRHOFEN, TIROL

TELEFONNUMMERN MAYRHOFEN 0523
RINSDORF 0522 3199
HIPPACHSTRASSE 21
LANGEWEGEN 0522 3199

BAUFELSERTELN 022 MAYRHOFEN
LANGEWEGEN 0522
BAUFELSERTELN 022 MAYRHOFEN
LANGEWEGEN 0522



REFORMHAUS
FOTO
PARFUMERIE
drogerie
rieser malzer
Mayrhofen
Hippach
Längsrbach

Mayrhofen, 80-11-09

geheimsten, weiblichen Wünsche zur geschäftlichen Nutzung auf der einen Seite, (Kosmetik, Parfums, Bräune, Mode u.dgl.) und das harte, reale Abschätzen der eigenen Leistungsfähigkeit- und Grenzen beim Klettern in steilen Fels bei Erstbegehungen, wo ein Sturz das sichere Ende des Gastspiels auf dieser Erde bedeuten würde, auf der Anderen.

Mein Markenzeichen: Seit einigen Jahren schon trage ich bei allen einigermaßen bedeutenden Unternehmungen in Fels und Luft meinen gelben Frack mit den schwalbenschwanzähnlichen Spitzen, an welchen ich seither schon von weitem erkennbar bin. (Weiteres über mich Seite 7 ff.)

Als Portraitfoto, das nicht aus dem Atelier stammt, kann ich leider nur nachstehendes anbieten, aus welchem man den Kopf etwas herausvergrößern müßte.

7) Luggi Rieser in der PHILLIP-FLANK-Verschneidung, Civetta A-W.

Foto: Heinz Mariacher

Wie der Name ELFENBEINPFETTER entstand:

Elfenbein ist ein edles Material (ähnlich edel die Four, so hoffe ich) und außerdem eng mit dem Elefantentier verknüpft. (Der Elfenbeinpfeiler bewegt sich in der unteren Handhälfte im Elefantenbauch). Abgesehen davon daß Elfenbein aus den Stoßzähnen der Elefanten gewonnen wird, und sich

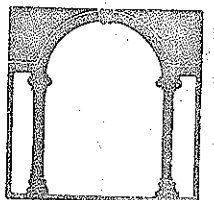
drogerie
rieser malzer

Rieser
Streu



SR

SUNLIGHT
SONNEN
STUDIO



Dieser Jettel
bitte nach Gebrauch
Sringend retour!
Danke,

PORTRAIT LUGGI RIESER

Karriere Drachenfliegen

Eigen-Info:

Der Mayrhofner Extremkletterer und Rekordpilot im Drachenfliegen tut, Luggi Rieser hat sich einen ganz speziellen Ort für sein Kletter- und Flugtraining einfallen lassen. Und zwar funktionierte er im Winter den Treppenaufgang im Elternhaus zu einem "Hantel-Aufgang" um. Wenn er's nun nicht gerade zu eilig hat, zieht er sich an den montierten Hanteln in die Höhe, anstatt die 42 Stufen in üblicher Weise zu bewältigen. Damit holt er sich die Kraft im Oberarm, die er beim Fixieren an Überhängen und Felsdächern in seinen Erstbegehungen oder für stundenlanges "Kurbeln" in starker Thermik für seine Überlandflüge mit dem Drachen braucht. *vergangenen *strecken

ts am 10.9.77

- Mensch oder Tier als Passagier (den Ersten bereits am 12.11.76)
- Ungezählte "Wing Overs" (den Ersten bereits am 11.9.77)
- Ungezählte Föhnlflüge (den Ersten bereits am 12.9.76)
- Ungezählte Loopings (den Ersten bereits am 18.3.78)
- Ungezählte doppelte Loopings (den Ersten bereits am 27.9.80)
- mehrere 5fache Loopings (den Ersten bereits am 27.9.80)
- Ungezählte Streckenflüge (den Ersten bereits am 4.7.77, damals mit 27 km absolute Sensation und Europa-Rekord)

Die jeweils für Österreich gehaltenen Dauerflug-Rekorde:

- 27.6.76 - 29 Min.
- 22.8.76 - 55 Min.
- 17.6.77 - 120 Min.
- 6.8.77 - 324 Min.
- 23.6.79 - 348 Min.
- 31.5.81 - 370 Min.
- 1.6.81 - 400 Min.

Wettbewerbe: 1979 - G.E. CM-Vizemeister und TIROLER-MEISTER

- * zur Zeit: Inhaber des 2. Österr. "Silber C" (das 6. der Welt)
- Inhaber des Österr. Rekords im Streckenflug 120 km
- Inhaber des Österr. Rekords im Dauerflug 6 Stunden 40 Min.
- Inhaber des Österr. Rekords im Höhengewinn 1.900 m

Die 4 interessantesten Streckenflüge, die allesamt nicht im "Pulk" sondern im "Alleingang" und zwar ensuite glückten:

- 31.5.81 - Zillertaler Höhenstraße bis Schwarzach/St. Veit in 6 Stunden, 10 Min. - 100 km
 - 1.6.81 - Zillertaler Höhenstraße bis Radstadt, 6 Stunden, 40 Min. (über GORLOS, PINZGAM - PASS THURN - ZELL/SEE, PONGAU - KANISSTAL - TAUERN) 120 km
 - 2.6.81 - Zillertaler Höhenstraße bis Uttendorf, 3 Stunden, 40 Min. 60 km
 - 15.6.81 - Zillertaler Höhenstraße bis Haselbach, 4 Stunden, 80 km
- das bedeutet, in 4 Flügen ensuite - 360 km Strecke (= Ø 90 km pro Flug)
 - 20 Flugstunden (= Ø 5 St. pro Flug)
 - 25.000 m Höhengewinn (= Ø ~ 6000 m pro Flug)

5.6.82 - Zillertaler Höhenstraße bis St. Anton/Arberg, 4 Stunden 20 Min, 119 km (über KLEINJOCK, NORACETTE, KANISSTAL, WETTERSTEIN, NIEBINGER, LECHTALEN ALPEN)